

**Herr Liftling** (kunnt ine).

Nitt wohr, Se erlaübt mr, glich abz'sitze? ... ich bi doch g'wiss ganz bleich ... (er sitzt züe dr Jumpfer Fingerhüet).

**Jumpfer Fingerhüet.**

Was isch g'schäh, Herr Liftling? ... wo fehlt's Ihne? ...

**Herr Liftling.**

Ich bi in ere-n-arge Verlegeheit ... un als Nachbere wott ich Se froge, eb Se mr nitt wott e kleiner Dienst leiste? ...

**Jumpfer Fingerhüet.**

Un was soll das fir e Dienst si, Herr Liftling?

**Herr Liftling.**

Ich weiss nitt recht, wie-n-i's abringe soll ... enfin ... ich süech e Fräu ... awer nur fir e Tag ... fir hit ... un do ha-n-i an Sie denkt.

**Jumpfer Fingerhüet** (lacht).

Das glicht Ihne jetzt emol wieder! ... könne Se denn nie kei Wort im Frnst rede!

**Herr Liftling.**

's isch g'wiss kei G'spass ... Se derf's gläuwe ... awer thät Se nur z'erst lose ... Se müess wisse, ass im Frankrich e-n-àime ne lewendig G'schöpf umme-läuft, wo sich mi Oncle nennt un wo famos rich isch, während ass ich, si Neveu, hinte-n-un vorne nit ha ... das isch jetzt doch g'wiss nitt recht, nitt wohr? ...

**Jumpfer Fingerhüet.**

Jà, hat er Ihne denn noch nie nit gà, Herr Liftling?

**Herr Liftling.**

Doch, awer wenig genüe ... er isch eso gizig ..

**Jumpfer Fingerhüet.**

Ah ... 's isch e Gizhals? ...

**Herr Liftling.**

Er isch als z'erst mit mir do z'Milhüse g'wohnt ... no-n-em Krieg si mr üsg'wandert ins Frankrich, wo's mir awer nitt g'falle hat ... drum bin i wieder z'ruck ku züe mine Kamerade z'àmme ... Am Afang hat er mr derno als màngmol noch ebbes g'schickt, awer allewil seltener ... un z'letscht gar nit meh.

**Jumpfer Fingerhüet.**

Se werde-n-'m z'vielmol z'Hof g'ritte si ... nitt wohr? ...

**Herr Liftling.**

's isch vielleicht möglich ... enfin, wo-n-i g'sàh ha, ass nit meh z'mache-n-isch, so ha-n-ich's anderscht agriffe ... z'erst ha-n-ich 'm g'schriwe, ass mich uf eimol d'Liewe-n-apackt hat un ass ich durchüs ha miesse hirothe ... uf das hi hat er mir derno endlig wieder ebbes g'schickt fir d'Eh'stir ... ne zitlang noch-her ha-n-ich 'm derno ne Kind azeigt, e Biewle, un später e Màidele ... denn allemol hat er in Sack g'làngt ... das Ding isch pràchtig gange ... mine Kinder hàn mich erhalte ... awer dà Morge bekumm i jetzt e Depesche, wo-n-er mir drin sàit, ass er z'Milhüse dure reist, fir in d'Schwiz, un ass er profetiere will derno, fir mi Fräu un mine Kinder lehre z'kenne! ...

**Jumpfer Fingerhüet.**

Ich begrif Ihre Verlegeheit! ...

**Herr Liftling** (steht uf).

Er, wo vo de Rhumetisse nimmig züer Stuwe-n-üse hat kànn geh! ... Versteht Se jetzt, Jumpfer Fingerhüet, worum ass Sie sott mi Fräu si fir hit!

**G'sang** (Filles de marbre).

Fir mi Oncle do z'empfangen,  
Müess ich Fräu un Kinder ha,  
Fir se z'sàh, hat er Verlange,